



■ US-Börsen

Nach Gewinnmitnahmen zum Handelsende am Vortag ist auch der Start an der Wall Street am Freitag von Vorsicht geprägt. Die Sorge vor einer weiteren Verschärfung des Konflikts zwischen den USA und China dürfte die Indizes belasten. US-Präsident Trump hat zum Thema Hongkong eine Pressekonferenz angekündigt. Es wird befürchtet, dass weitere Sanktionen gegen China verhängt werden könnten.

■ Konjunktur

Die Konsumausgaben der US-Bürger sind im April verglichen mit dem Vormonat um 13,6 % eingebrochen, wie das US-Handelsministerium mitteilte. Das ist das größte Minus seit Beginn der Datenreihe im Jahr 1959. Ökonomen hatten mit einem Rückgang von 12,6 % gerechnet. Die Einkommen kletterten dagegen um 10,5 %. Der starke Anstieg resultiert aus den staatlichen Sozialleistungen durch die Corona-Konjunkturprogramme, hieß es von der Behörde. Das von der Fed favorisierte Preismaß PCE fiel im April im Vergleich zum Vormonat um 0,5 %. In der Kernrate ohne die Komponenten Nahrung und Energie sank der Index um 0,4 % gegenüber dem Vormonat.

■ Unternehmen

Twitter spitzt den Konflikt mit dem US-Präsidenten weiter zu: Der Kurznachrichtendienst hat einen weiteren Tweet von Trump mit einem Warnhinweis bestückt. Der Tweet zu den Ausschreitungen in der Stadt Minneapolis nach dem Tod eines Afroamerikaners verherrlichte Gewalt, hieß es. Deshalb sei er mit einer Notiz versehen worden, bleibe aber auf der Plattform, weil dies im öffentlichen Interesse sei. Der US-Software-Spezialist Salesforce hat seine Umsatzprognose für das laufende Geschäftsjahr (per Ende Januar 2021) gesenkt und erwartet jetzt Erlöse von 20 Mrd. Dollar. Ende Februar war Salesforce noch von mindestens 21 Mrd. Dollar ausgegangen. Im ersten Geschäftsquartal steigerte das Unternehmen den Umsatz um 30 % auf 4,87 Mrd. Dollar. Tesla-CEO Elon Musk hat sich die erste Tranche eines langfristigen Vergütungsplans verdient, der an das Erreichen bestimmter Zielmarken etwa beim Börsenwert oder bei der Umsatzentwicklung von Tesla gekoppelt ist. Das teilte das Unternehmen der SEC mit. Die erste Tranche umfasst demnach 1,7 Mio. Tesla-Aktien, die Musk nun zum Optionspreis von 350 Dollar erstehen könnte.

■ Wertentwicklung ausgewählter Aktien

Aktie	Kursveränderung	Ereignis
Dell	+5,94% auf \$48,31	Umsatz und Gewinn höher als erwartet
salesforce.com	-3,18% auf \$175,35	Senkt Umsatz- und Gewinnprognose

Performanceangaben beziehen sich auf in den USA notierte Aktien. Quelle: Bloomberg. Stand: 29.05.2020 14:51 Uhr

■ US-Termine

Termin	Uhrzeit (DE)	Bedeutung
Uni Michigan Konsumindex	16:00	Mittel

■ Quartalszahlen des Tages

Ausgewählte Quartalszahlen

■ Kennen Sie schon unsere anderen dailys?



[daily US](#)



[daily FX](#)



[daily AKTIEN](#)



[daily EDELMETALL](#)



[daily DAX®](#)



[daily ÖL](#)

Rückblick:

Gut 30 Punkte fehlten im Dow Jones gestern im Tageshoch bis zum Ziel bei 25.790 Punkten. Anschließend gab der Index deutlich nach und schloss unter dem EMA200 im Tageschart.

Charttechnischer Ausblick:

Dieser dürfte den Index auch heute beschäftigen. Bei knapp 25.590 Punkten könnte also auch zum Wochenschluss erst einmal der Deckel drauf sein. Erst über 25.790 Punkten wird das Kursziel von 26.000 Punkten reaktiviert. Auf der Unterseite könnte nach einer Erholung in Richtung des EMA200 der nun neue Unterstützungsbereich um 25.230 Punkte angelaufen werden.

Intraday Widerstände: 25.587 + 25.790 + 26.000

Intraday Unterstützungen: 25.230 + 25.226 + 24.992 + 25.964



Entwicklungen in der Vergangenheit sind kein Hinweis für künftige Erträge und der Wert einer Investition in ein Finanzinstrument kann sowohl fallen als auch steigen. Investoren erlangen möglicherweise nicht ihren ursprünglich investierten Betrag zurück. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass sich die dargestellte Wertentwicklung auf eine simulierte frühere Wertentwicklung des Dow Jones Index beziehen und dass die frühere ebenso wie die simulierte Wertentwicklung kein verlässlicher Indikator für künftige Ergebnisse ist.

Rückblick:

Der Nasdaq 100 legte seine temporäre Schwäche gestern ab. Der Index zog direkt in Richtung des Verlaufshochs bei 9.570 Punkten durch, wo sich die Verkäufer wieder meldeten.

Charttechnischer Ausblick:

9.489 bis 9.515 Punkte bilden im heutigen Handel eine Widerstandszone, darüber ist das Doppelhoch um 9.570 Punkte maßgeblich. Knacken die Bullen dieses auf, wäre die Konsolidierung beendet mit weiteren Zielen bei 9.636 und 9.737 Punkten. Favorisiert wird heute aber kein Ausbruch zur Oberseite, sondern eine Fortsetzung der Konsolidierung.

Intraday Widerstände: 9.489 + 9.515 + 9.588 + 9.636

Intraday Unterstützungen: 9.354 + 9.296 + 9.249 + 9.157



Entwicklungen in der Vergangenheit sind kein Hinweis für künftige Erträge und der Wert einer Investition in ein Finanzinstrument kann sowohl fallen als auch steigen. Investoren erlangen möglicherweise nicht ihren ursprünglich investierten Betrag zurück. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass sich die dargestellte Wertentwicklung auf eine simulierte frühere Wertentwicklung des Nasdaq 100 beziehen und dass die frühere ebenso wie die simulierte Wertentwicklung kein verlässlicher Indikator für künftige Ergebnisse ist.

Rückblick:

Der S&P 500 machte sich gestern ebenfalls zunächst auf dem Weg nach oben, ehe in der zweiten Handelshälfte Verkaufsdruck aufkam. Im Zuge dessen steuerte der Index den Supportbereich zwischen 3.030 und 3.021 Punkten an.

Charttechnischer Ausblick:

Die klare Aufgabe der Bullen lautet heute, diese Unterstützungszone zu verteidigen, um den Aufwärtstrend nicht zu gefährden. Die nächsten Trendziele lauten in diesem bullischen Szenario 3.083 und 3.107 Punkte. Ein Bruch der 3.020-Punkte-Marke könnte dagegen eine Fortsetzung der Konsolidierung bedeuten mit einem kurzfristigen Idealziel in Form einer Kreuzunterstützung bei 2.985 Punkten.

Intraday Widerstände: 3.069 + 3.083 + 3.107

Intraday Unterstützungen: 3.021 + 3.000 + 2.985 + 2.980 + 2.970



Entwicklungen in der Vergangenheit sind kein Hinweis für künftige Erträge und der Wert einer Investition in ein Finanzinstrument kann sowohl fallen als auch steigen. Investoren erlangen möglicherweise nicht ihren ursprünglich investierten Betrag zurück. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass sich die dargestellte Wertentwicklung auf eine simulierte frühere Wertentwicklung des Nasdaq 100 beziehen und dass die frühere ebenso wie die simulierte Wertentwicklung kein verlässlicher Indikator für künftige Ergebnisse ist.

Wichtige rechtliche Hinweise – bitte lesen. Dieser Newsletter von BNP Paribas S.A. – Niederlassung Deutschland ist eine Produktinformation und Werbe- bzw. Marketingmitteilung, die sich an private und professionelle Kunden in Deutschland und Österreich richtet, wie definiert in § 67 deutsches Wertpapierhandelsgesetz (WpHG) und § 1 Z 35 und 36 österreichisches Wertpapieraufsichtsgesetz 2018 (WAG 2018). Er stellt weder ein Angebot noch eine Beratung, Empfehlung oder Aufforderung zum Kauf, Verkauf oder Halten irgendeiner Finanzanlage dar. Ferner handelt es sich nicht um eine Aufforderung, ein solches Angebot zu stellen. Insbesondere stellt dieser Newsletter keine Anlageberatung bzw. Anlageempfehlung dar, weil er die persönlichen Verhältnisse des jeweiligen Anlegers nicht berücksichtigt.

Es handelt sich um eine Werbe- bzw. Marketingmitteilung, die weder den gesetzlichen Anforderungen zur Gewährleistung der Unvoreingenommenheit bzw. der Förderung der Unabhängigkeit von Finanzanalysen noch dem Verbot des Handels im Anschluss an die Verbreitung von Finanzanalysen unterliegt. Der Erwerb von hierin beschriebenen Finanzinstrumenten bzw. Wertpapieren erfolgt ausschließlich auf Basis der im jeweiligen Prospekt nebst etwaigen Nachträgen und den endgültigen Angebotsbedingungen enthaltenen Informationen. Diese Dokumente können in elektronischer Form unter www.derivate.bnpparibas.com unter Eingabe der jeweiligen Wertpapierkennnummer (WKN oder ISIN) des Produkts bzw. der jeweilige Basisprospekt unter www.derivate.bnpparibas.com/service/basisprospekte abgerufen werden. Ebenso erhalten Sie diese Dokumente in deutscher oder englischer Sprache in elektronischer Form per Mail von derivate@bnpparibas.com bzw. in Papierform kostenfrei in Deutschland von BNP Paribas Emissions- und Handelsgesellschaft mbH Frankfurt am Main, Europa-Allee 12, 60327 Frankfurt am Main.

Diese Werbe- bzw. Marketingmitteilung ersetzt keine persönliche Beratung. BNP Paribas S.A. rät dringend, vor jeder Anlageentscheidung eine persönliche Beratung in Anspruch zu nehmen. Um potenzielle Risiken und Chancen der Entscheidung, in das Wertpapier zu investieren, vollends zu verstehen wird ausdrücklich empfohlen, den jeweiligen Prospekt nebst etwaigen Nachträgen, die jeweiligen endgültigen Angebotsbedingungen sowie das jeweilige Basisinformationsblatt (KID) gut durchzulesen, bevor Anleger eine Anlageentscheidung treffen. BNP Paribas S.A. (samt Zweigniederlassungen) ist kein Steuerberater und prüft nicht, ob eine Anlageentscheidung für den Kunden steuerlich günstig ist. Die steuerliche Behandlung hängt von den persönlichen Verhältnissen des Kunden ab und kann künftig Änderungen unterworfen sein. Kurse bzw. der Wert eines Finanzinstruments können steigen und fallen.

Basisinformationsblatt: Für die hierin beschriebenen Wertpapiere steht ein Basisinformationsblatt (KID) zur Verfügung. Dieses erhalten Sie in deutscher oder englischer Sprache kostenfrei in Deutschland von BNP Paribas Emissions- und Handelsgesellschaft mbH Frankfurt am Main, Europa-Allee 12, 60327 Frankfurt am Main sowie unter www.derivate.bnpparibas.com unter Eingabe der Wertpapierkennnummer (WKN oder ISIN) des Wertpapiers.

Warnhinweis: Sie sind im Begriff, ein Produkt zu erwerben, das nicht einfach ist und schwer zu verstehen sein kann.

Hinweis auf bestehende Interessenkonflikte zu den besprochenen Wertpapieren/Basiswerten bzw. Produkten, die auf diesen Wertpapieren/Basiswerten basieren: Als Universalbank kann BNP Paribas S.A., ein mit ihr verbundenes Unternehmen oder eine andere Gesellschaft der BNP Paribas Gruppe mit Emittenten von in dem Newsletter genannten Wertpapieren/Basiswerten in einer umfassenden Geschäftsbeziehung stehen (zum Beispiel Dienstleistungen im Investmentbanking oder Kreditgeschäfte). Sie kann hierbei in Besitz von Erkenntnissen oder Informationen gelangen, die in dieser Werbe- bzw. Marketingmitteilung nicht berücksichtigt sind. BNP Paribas S.A., ein mit ihr verbundenes Unternehmen oder eine andere Gesellschaft der BNP Paribas Gruppe oder auch Kunden von BNP Paribas S.A. können auf eigene Rechnung Geschäfte in oder mit Bezug auf die indieser Werbemitteilung angesprochenen Wertpapiere/Basiswerte getätigt haben oder als Marketmaker für diese agieren. Diese Geschäfte (zum Beispiel das Eingehen eigener Positionen in Form von Hedge-Geschäften) können sich nachteilig auf den Marktpreis, Kurs, Index oder andere Faktoren der jeweiligen genannten Produkte und damit auch auf den Wert der jeweiligen genannten Produkte auswirken. BNP Paribas S.A. unterhält interne organisatorische, administrative und regulative Vorkehrungen zur Prävention und Behandlung von Interessenkonflikten.

Wichtige Information für US-Personen: Die hierin beschriebenen Produkte und Leistungen sind nicht an US Personen gerichtet. Dieser Newsletter darf nicht in die USA eingeführt oder gesandt oder in den USA oder an US-Personen verteilt werden.

Emittentenrisiko: Die in diesem Newsletter beschriebenen Wertpapiere werden von BNP Paribas Emissions- und Handelsgesellschaft mbH Frankfurt am Main emittiert und von der BNP Paribas S.A. garantiert. Als Inhaberschuldverschreibungen unterliegen die von BNP Paribas Emissions- und Handelsgesellschaft mbH Frankfurt am Main emittierten und von der BNP Paribas S.A. garantierten Wertpapiere keiner Einlagensicherung. Der Anleger trägt daher mit Erwerb des Wertpapiers das Ausfallrisiko der Emittentin sowie der Garantin. Angaben zum maßgeblichen Rating von BNP Paribas S.A. sind unter www.derivate.bnpparibas.com erhältlich. Ein Totalverlust des vom Anleger eingesetzten Kapitals ist möglich.

Marken: S&P 500® ist ein eingetragenes Warenzeichen der McGraw-Hill Companies, Inc. Nasdaq 100® ist eine eingetragene Marke von The Nasdaq Stock Market, Inc. NYSE Arca Gold Bugs Index ist Eigentum der NYSE Euronext. Das vorliegende Dokument wurde von der BNP Paribas S.A. Niederlassung Deutschland erstellt, eine Niederlassung der BNP Paribas S.A. mit Hauptsitz in Paris, Frankreich. BNP Paribas S.A. Niederlassung Deutschland, Europa-Allee 12, 60327 Frankfurt am Main wird von der Europäischen Zentralbank (EZB) und der Autorité de Contrôle Prudentiel et de Résolution (ACPR) beaufsichtigt, ist von der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin) zugelassen und ist Gegenstand beschränkter Regulierung durch die BaFin. BNP Paribas S.A. ist von der EZB und der ACPR zugelassen und wird von der Autorité des Marchés Financiers in Frankreich beaufsichtigt. BNP Paribas S.A. ist als Gesellschaft mit beschränkter Haftung in Frankreich eingetragen. Sitz: 16 Boulevard des Italiens, 75009 Paris, France. www.bnpparibas.com.

© 2020 BNP Paribas. Alle Rechte vorbehalten. Wiedergabe oder Vervielfältigung des Inhalts dieses Newsletters oder von Teilen davon in jeglicher Form ohne unsere vorherige Einwilligung sind untersagt.



BNP PARIBAS

Hotline: 0800 0267 267 (kostenfrei)

Fax: 069 7193 3499

derivate@bnpparibas.com

BNP Paribas S.A.

Europa Allee 12

60327 Frankfurt am Main

www.bnpparibas.com